

**Im Land des Goldenen Vlieses  
Deutsche Spuren in Georgien  
13.10.2019 – 20.10.2019**

**1. Tag:**

Flug von Berlin nach Kutaisi und Transfer zum Hotel. Später Stadtbesichtigung von Kutaisi, der antiken Hauptstadt Georgiens. Wir sehen das historische Zentrum mit der Oper, dem berühmten Kolchis Brunnen, die weiße Brücke und die im Jahr 1003 errichtete Bagrati Kathedrale. Übernachtung in Kutaisi

**2. Tag:**

Heute geht es von Kutaisi nach Tbilisi. Nach dem Erreichen unseres Tageszieles besichtigen wir Tbilisi, unter anderem die Metekhi Kirche aus dem 5. Jhdt. Und die mächtige Narikhala Festung, die bereits seit der Mitte des 4. Jhdts. Tbilisi schützt. Danach besuchen wir die Schwefelbäder im Zentrum der Stadt, die für ihre Heilkraft berühmt sind. Der Abend klingt bei einem typisch georgischen Essen in einem traditionellen Lokal aus. Übernachtung in Tbilisi

**3. Tag:**

Heute besuchen wir Asureti (Elisabethtal) – ein deutsches Dorf in Georgien. Einst besaß es eigene Weingüter. Heute zeugen noch die zahlreichen Fachwerkhäuser und die protestantische Kirche von dieser Zeit. Die ersten Deutschen kamen Anfang des 19. Jhdts. nach Georgien. Ansiedlungen entstanden - so wie Elisabethtal, Marienfeld und Petersdorf. Mitte der 1920iger Jahre lebten Deutsche in mehr als 20 Städten in Georgien. Weiter führt unsere Reise zum Tsugrugasheni Kloster, 10 km von Bolnisi. Heute übernachten wir im Hotel "Deutsche Mühle" in Bolnisi.

**4. Tag:**

Wir lernen Bolsini kennen. Hier gibt es noch mehr als 300 Häuser aus der Zeit der deutschen Besiedelung, 156 davon haben ihr ursprüngliches Aussehen bewahrt. Die ebenso zweckmäßigen wie schönen Bauten prägen heute noch das Stadtbild. Wir statten auch dem deutschen Friedhof einen Besuch ab und besichtigen die Sioni Kirche aus dem frühen Mittelalter, in der sich Inschriften in Alt Georgisch finden, und das berühmte wundertätige Kreuz von Bolsini verwahrt wird. Übernachtung in Bolnisi.

**5. Tag**

Dieser Tag steht für eigene Unternehmungen in und um Bolsini zur Verfügung. Übernachtung in Bolnisi.

**6. Tag:**

Heute besuchen wir das Museum von Dmanisi. Hier sind Funde ausgestellt, welche die Frühgeschichte der Menschheit umschreiben, und zu einem neuen Bild der menschlichen Entwicklung führen. Aktuelle Funde zeigen die ältesten menschliche Spuren außerhalb Afrikas. Die Fundstücke sind mehr als 1.8 Millionen Jahre alt. Rückfahrt nach Tbilisi und Übernachtung.

**7. Tag:**

Heute besichtigen wir nochmals Tbilisi – die Oper und das Georgische Nationalmuseum. Auf der Trockenen Brücke gibt es einen Flohmarkt, der sich hervorragend zum Stöbern nach einzigartigen Mitbringseln eignet. Unsere Reise führt weiter nach Mtskheta – hier sehen wir das Djvari Kloster aus dem 6. Jahrhundert. Doch Mtskheta ist viel älter – es wurde im 1. Jahrtausend v. u. Z. gegründet. Weiterfahrt nach Kutaisi und Besuch der Prometheus Grotte – eines einzigartigen Naturwunders. Übernachtung in Kutaisi.

**8. Tag:**

Transfer zum Flughafen und Heimreise nach Deutschland

**Reiseleistungen:**

Flüge Deutschland – Georgien und retour

Geführte Rundreise

Übernachtungen im DZ in guten Hotels den angegebenen Orten mit Frühstück;

1x traditionelles georgisches Abendessen

Besichtigungen gemäß vorstehender Beschreibung;

Reiseleitung durch Thomas Ritter

einheimische, englischsprachige Reisebegleitung

**Nicht im Reisepreis enthalten:**

nicht aufgeführte Speisen und Getränke, persönliche Ausgaben

**Reisepreis:** EUR 1.790,00 p.P. im DZ.

EZ-Zuschlag EUR 190,00)

**Hinweis:** Aus aktuellem Anlaß können sich Änderungen der Reiseroute

erforderlich machen. Der Charakter der Reise bleibt dabei auf jeden Fall erhalten.